

Pressemitteilung

Ein Vierteljahrhundert Unterricht im Kino: SchulKinoWochen feiern Jubiläen

Berlin, 27. Oktober 2026 – Mit den ersten Eröffnungsveranstaltungen im November startet der neue bundesweite Zyklus der **SchulKinoWochen 2026/2027**. Als eines der größten Angebote kultureller Bildung in Deutschland bringen die SchulKinoWochen Schüler*innen, Lehrkräfte, Filmschaffende und Kinos zusammen. Gemeinsam machen sie den Kinosaal bundesweit zum Lernort und erreichen so jährlich mehr als eine Million Kinder und Jugendliche.

Besondere Aufmerksamkeit gilt in diesem Schuljahr mehreren Jubiläen: Die **SchulKinoWochen in Schleswig-Holstein** und im **Saarland** feiern ihr **25-jähriges Bestehen**, während die SchulKinoWochen in **Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen** und **Bayern** auf **20 erfolgreiche Jahre Filmvermittlung im Kino** zurückblicken können.



„Diese Jubiläen stehen für eine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte: Seit vielen Jahren begeistern die SchulKinoWochen Generationen von Schüler*innen für Film als Kunst-, Kultur- und Bildungsmedium und machen den Kinosaal zu einem besonderen Ort der Begegnung und des Austauschs.“

– **Leopold Grün, Geschäftsführer von VISION KINO**

Begegnungen im Kino, Filmbildung das ganze Jahr

Die SchulKinoWochen haben ihr Angebot in den vergangenen Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Heute werden zahlreiche Vorstellungen durch Begegnungen mit Film- und

Medienpädagog*innen, Expert*innen der in den Filmen behandelten Themen, Regisseur*innen, Schauspieler*innen, Drehbuchautor*innen und weiteren Filmgewerken ergänzt. Die direkte Auseinandersetzung mit filmischen Schaffensprozessen eröffnet neue Perspektiven auf die ausgewählten Filme und stärkt die Medienkompetenz der jungen Zuschauer*innen.

Ein weiterer Meilenstein folgte 2024 mit dem beginnenden Ausbau der SchulKinoWochen zu einem **ganzjährig sichtbaren und ansprechbaren Angebot**. Seitdem stehen viele Projektbüros Schulen, Lehrkräften und Kinos über das gesamte Jahr hinweg für Beratung, Fortbildung, Vermittlungsangebote und Kooperationen zur Verfügung. Eine kinobezogene Film- und Medienbildung wird so kontinuierlich und langfristig in den Schulalltag, aber auch in die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen eingebunden.

Jubiläen mit vielen Gästen

Ab November 2026 eröffnen die SchulKinoWochen mit zahlreichen Premieren, Filmgesprächen und Begegnungen mit Filmschaffenden den neuen Zyklus. Zu den Höhepunkten zählen die Eröffnung in Mecklenburg-Vorpommern mit HEIMSUCHUNG, die Berliner Preview von KOSCHKA sowie die Jubiläumsveranstaltung der 25. SchulKinoWoche Schleswig-Holstein mit EMIL UND DIE DETEKTIVE. Im Saarland wird ebenfalls das 25-jährige Bestehen der SchulKinoWoche mit DAS GEHEIME STOCKWERK gefeiert. Zum Auftakt der 20. SchulKinoWochen Baden-Württemberg in Stuttgart wird der als Diplomfilm an der Filmakademie Baden-Württemberg entstandene BABYSTAR gezeigt.

Neben den Filmschaffenden, die von ihrer kreativen und inhaltlichen Arbeit berichten, werden auch zahlreiche hochrangige Vertreter*innen aus der Politik erwartet.

Weitere Informationen zu den Programmen und Terminen der einzelnen Bundesländer finden sich unter www.schulkinowochen.de.

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus AllScreens Verband Filmverleih und Audiovisuelle Medien e.V., dem HDF Kino e. V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.

Pressekontakt:

Vision Kino gGmbH – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
Leonie De Abrew
Köthener Str. 5- 6 | 10963 Berlin
Tel.: 030 – 2359938 - 61
leonie.deabrew@visionkino.de